



Prot. Nr. EF/32.12/281300

Bozen, 15.05.09

Bearbeitet von:
Dr. Erica Fassa
Tel. 0471/417626
Erica.Fassa@schule.suedtirol.it

An die Direktorinnen und Direktoren
der Oberschulen

An die Direktorinnen und Direktoren
der gleichgestellten Oberschulen

Mitteilung

Berücksichtigung der Betragensnote für die Zulassung zur staatlichen Abschlussprüfung an Oberschulen

Sehr geehrte Frau Direktorin,
sehr geehrter Herr Direktor,

als Anlage erhalten Sie das Ministerialrundschreiben vom 07.05.2009 Nr. 46, welches die Berücksichtigung der Betragensnote für die Zulassung zur staatlichen Abschlussprüfung im Schuljahr 2008/2009 regelt.

Die Betragensnote muss sowohl für die Berechnung des Notendurchschnitts zwecks Zulassung zur Abschlussprüfung als auch für die Zuteilung des Schulguthabens mitgezählt werden.

Schülerinnen und Schüler, die den Notendurchschnitt sechs (berechnet unter Berücksichtigung der positiven Betragensnote) erreichen, müssen zur staatlichen Abschlussprüfung 2009 zugelassen werden.

Eine Betragensnote unter sechs bedeutet automatisch die Nichtzulassung zur staatlichen Abschlussprüfung.

Mit freundlichen Grüßen

Der Schulamtsleiter
Dr. Peter Höllrigl

Anlage